Angebote der Universitätsbibliothek

Literaturverwaltungsprogramme

Allgemeine Einführung für Promovierende und Mitarbeiter*innen

Beschreibung

Literaturverwaltungsprogramme ermöglichen das Sammeln, Organisieren und Verarbeiten von Literaturangaben in digitaler Form und unterstützen die wissenschaftliche Arbeit wirkungsvoll. Bibliographische Daten aus Online-Ressourcen lassen sich damit importieren, strukturieren und nach bestimmten Zitierstilen weiterverarbeiten. Doch welches Programm entspricht den eigenen Arbeitsgewohnheiten und Bedarfen am ehesten?

Die Veranstaltung erläutert Charakteristika, Funktionalitäten und Einsatzmöglichkeiten von Literaturverwaltungsprogrammen, um sodann bei der Auswahl eines für den individuellen Bedarf passenden Programms zu unterstützen: Campuslizenzen für Citavi (zumal für die Geistes- und Sozialwissenschaften ausgewiesen) und EndNote (etabliert besonders in den STM-Fächern) können an der Universität ebenso genutzt werden wie Zotero und andere Open- Source-Produkte.

Die Veranstaltung gibt komprimierten Input zu einzelnen Programmen (Citavi, EndNote, Zotero) und unterstützt bei der Evaluierung und Auswahl, ohne operativ in ihre Nutzung einzuführen.
Als zeitunabhängige Alternative kann auch der Online-Kurs „Literaturverwaltungsprogramme – Beratung zur Programmauswahl“ (Kursnummer UB080.07), nach Bedarf in Verbindung mit einer individuellen Sprechstunde, genutzt werden.

Zum Selbstlernen bietet die Universitätsbibliothek außer dem etablierten Online-Kurs für Citavi (UB081.50) inzwischen Online-Kurse auch für die Literaturverwaltungsprogramme EndNote (UB082.00) und Zotero (UB083.01) an. Alle Kurse stehen als Courseware in Stud.IP zur Verfügung.

Angebot 7.4

Termin
Do, 07.12.2023
von 10.15 - 11.45Uhr

Anmeldefrist
Do, 30.11.2023

Bitte melden Sie sich via Stud.IP an (Kursnummer UB080.13)

Raum
Bibliothek Alte Münze, 10/E39

Zielgruppe
Promovierende und Mitarbeiter*innen aller Fachbereiche

Max. Gruppengröße
15 Personen

Weiterbildung des wissenschaftlichen Personals

Referentinnen
Wibke Meyer zu Westerhausen, Universitätsbibliothek
Dr. Anneke Thiel, Universitätsbibliothek
Carin Tholen-Wandel, Universitätsbibliothek

Angebote der Universitätsbibliothek

Citavi

Schulung für Promovierende und Mitarbeiter*innen

Beschreibung

Citavi ist eines der Literaturverwaltungsprogramme, das von allen Angehörigen der Universität kostenlos genutzt werden kann und insbesondere in den Geistes- und Sozialwissenschaften etabliert ist. Ein besonderes Merkmal ist die Funktionalität zur Wissensorganisation, die Sie beim Exzerpieren der gefundenen Literatur und beim Strukturieren und Verfassen der eigenen Arbeit unterstützen kann.

Für Promovierende, Nachwuchswissenschaftler*innen und wissenschaftliche Mitarbeiter*innen wird jedes Semester turnusmäßig eine grundständige Einführung in die Literaturverwaltung mit Citavi angeboten.

In der Schulung wird gezeigt, wie Citavi Sie in allen Phasen des wissenschaftlichen Arbeitens unterstützen kann – von der Literaturrecherche bis hin zum „stilsicheren" Literaturverzeichnis, sei es nach APA, MLA oder einem anderen Zitationsstil. Citavi erlaubt es auch, Projekte mit anderen zu teilen und z.B. innerhalb einer Projektgruppe arbeitsteilig Literatur auszuwerten.
Der Kurs besteht aus einer Vorbesprechung, einem orts- und zeitunabhängig im eigenen Tempo zu bearbeitenden Selbstlernkurs und einem abschließenden Meeting, das Raum und Zeit für individuelle Fragen und Feedback bietet.

Als zeitunabhängige Alternative kann auch der „Online-Kurs Citavi 6" (Kursnummer UB081.50) genutzt werden.
Individuelle Beratungstermine sind jederzeit nach Vereinbarung möglich. Fragen und Anfragen richten Sie bitte an literaturverwaltung@uni-osnabrueck.de

Sie sind noch unsicher, ob Citavi das geeignete Literaturverwaltungsprogramm für Sie ist? Auf der Seite https://www.ub.uni-osnabrueck.de/lernen_arbeiten/literaturverwaltung.html stellen wir Informationen zur Orientierung bereit.

Angebot 7.5

Termin
Do, 02.11.2023
von 10.15 - 10.45 Uhr
und
Do, 16.11.2023
von 10.15 - 11.45 Uhr

Anmeldefrist
Do, 26.10.2023

Bitte melden Sie sich via Stud.IP an (Kursnummer UB081.52), dort stehen auch alternative Termine zur Verfügung

Raum
Web-Meeting in Stud.IP

Zielgruppe
Promovierende und Mitarbeiter*innen aller Fachbereiche

Max. Gruppengröße
20 Personen

Weiterbildung des wissenschaftlichen Personals

Referentinnen
Annegret Heuermann, Universitätsbibliothek
Wibke Meyer zu Westerhausen, Universitätsbibliothek

Angebote der Universitätsbibliothek

EndNote

Schulung für Promovierende und Mitarbeiter*innen

Beschreibung

EndNote ist eines der Literaturverwaltungsprogramme, das von allen Angehörigen der Universität kostenlos genutzt werden kann und insbesondere in den Naturwissenschaften etabliert ist.

In der Schulung wird gezeigt, wie EndNote Sie in allen Phasen des wissenschaftlichen Arbeitens unterstützen kann – von der Literaturrecherche bis hin zum „stilsicheren" Literaturverzeichnis, sei es nach APA, Harvard oder dem Zitationsstil des Journals, in dem Sie Ihren Artikel veröffentlichen möchten. EndNote ermöglicht die Recherche in Online-Datenbanken, den direkten Import von Literaturdaten und es dient der Verwaltung von bibliographischen Daten sowie Volltexten. Durch die Funktion „Cite While You Write" lassen sich in gängigen Textverarbeitungsprogrammen automatisch Zitationen sowie Literaturlisten generieren. EndNote dient über den EndNote-Webaccount auch der kollaborativen Bearbeitung bibliographischer Daten innerhalb von Arbeitsgruppen.

Als zeitunabhängige Alternative kann auch der „Online-Kurs EndNote" (Kursnummer (UB082.00) genutzt werden. Eine Beratung ist jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Fragen und Anfragen richten Sie bitte an
literaturverwaltung@uni-osnabrueck.de

Sie sind noch unsicher, ob EndNote für Sie das Literaturverwaltungsprogramm der Wahl ist? Auf der Seite
https://www.ub.uni-osnabrueck.de/lernen_arbeiten/literaturverwaltung.html stellen wir Informationen zu verschiedenen Programmen zur Orientierung bereit.

Angebot 7.6

Termin
Mi, 18.10.2023
von 10.15 - 11.45 Uhr
Oder
Mi, 22.11.2023
von 10.15 - 11.45 Uhr

Anmeldefrist
endet in der Regel eine Woche vor dem Termin

Bitte melden Sie sich via Stud.IP an (Kursnummer: UB082.12), dort stehen auch alternative Termine zur Verfügung

Raum
18.10.: 10/237 (Alte Münze)
22.11.: 96/E2 (Westerberg)

Zielgruppe
Promovierende und Mitarbeiter*innen aller Fachbereiche

Max. Gruppengröße
15 Personen

Weiterbildung des wissenschaftlichen Personals

Referent
Dr. Marco Gronwald, Universitätsbibliothek

Angebote der Universitätsbibliothek

Modern, schnell, einfach, kostenlos: Dissertationen Open Access veröffentlichen

Beschreibung

Eine E-Dissertation ist eine schnelle, einfache und kostenlose Möglichkeit, um Ihre Veröffentlichungspflicht zu erfüllen. In dieser Veranstaltung werden alle dafür erforderlichen Arbeitsschritte live durchgespielt. Zudem können Sie alle Fragen rund um die E-Dissertation stellen.

Angebot 7.7

Termin
in der Vorlesungszeit, Termin folgt

Anmeldung
Bitte melden Sie sich via Stud.IP an (Kursnummer UB120.07)

Raum
Bibliothek Alte Münze, R. 10/237

Zielgruppe
Promovierende aller Fachbereiche

Max. Gruppengröße
15 Personen

Weiterbildung des wissenschaftlichen Personals

Referent
Dr. phil. Jost Hindersmann, Universitätsbibliothek

Angebote der Universitätsbibliothek

Lunch Break Open Science

Forschungsdatenmanagement & Digital Humanities

Beschreibung

Die Veranstaltungsreihe "Lunch Break Open Science" beleuchtet jeweils freitags im SoSe 2023 sowie im WiSe 2023/24 in einer kurzen 30-minütigen Veranstaltung ausgewählte Themen im Bereich Open Science. Hierbei sind für die beiden Semester folgende Themenblöcke vorgesehen:

SoSe 2023: Forschungsdatenmanagement & Digital Humanities

WiSe 2023/24: Open-Access-Publizieren & Bibliometrie

Nach einem ca. 20-minütigen Impulsreferat ist Zeit für Fragen der Teilnehmer*innen eingeplant.

Die ersten Termine im Wintersemester sind dem Open-Access-Publizieren gewidmet.
Hier werden zum einen (Finanzierungs-)Möglichkeiten an der Universität Osnabrück sowie die universitätseigenen Publikationsplattformen vorgestellt, zum anderen werden Fallstricke im Kontext des Open-Access-Publizierens und Maßnahmen zur Qualitätssicherung unter die Lupe genommen.

Anschließend runden Termine zum Themenschwerpunkt Bibliometrie die Veranstaltung ab. Hierbei wird nicht nur eine knappe Einführung geboten, wie sich verschiedene bibliometrische Kennzahlen bestimmen lassen: Besonderes Augenmerk wird darauf liegen, in welchen Situationen es aus Sicht der Betroffenen problematisch werden kann, wenn bei (Forschungs-)Evaluationen gegen die Prinzipien der "Responsible Metrics" verstoßen wird. Die abschließenden Termine werden sich insbesondere mit praktischen Maßnahmen beschäftigen, wie Sie selbst dazu beitragen können, die Qualität der zugrundeliegenden bibliometrischen Daten sicherzustellen und durch Pflege Ihres Profils in Datenbanken und akademischen Netzwerken die Sichtbarkeit Ihrer Forschung zu verbessern.

Angebot 7.8

Termin
Freitags im Semester
ab 03.11.2023
jeweils 12.00 – 12.30 Uhr

Bitte melden Sie sich via Stud.IP an (Kursnummer: UB 240.09)

Raum
Web-Meeting via Stud.IP

Zielgruppe
Promovierende und Mitarbeiter*innen aller Fachbereiche

Max. Gruppengröße
30 Personen

Weiterbildung des wissenschaftlichen Personals

Referent*innen
Sabine Boccalini, Universitätsbibliothek
Dr. Marco Gronwald, Universitätsbibliothek
Dr. phil. Jost Hindersmann, Universitätsbibliothek
Wibke Meyer zu Westerhausen, Universitätsbibliothek
Kerstin Strotmann-Frehe, Universitätsbibliothek

Angebote der Universitätsbibliothek

Sichtbarer veröffentlichen: Open Access publizieren an der Universität Osnabrück

Beschreibung

Welche Möglichkeiten habe ich, an der Universität Osnabrück elektronisch zu veröffentlichen? Was ist Open Access? Wie stelle ich meine Publikation auf dem Dokumentenserver osnaDocs ein, damit sie weltweit verfügbar ist? Gibt es finanzielle Unterstützung für meine Open-Access-Publikation?

Es werden praxisnahe Antworten auf diese Fragen gegeben und darüber hinaus die rechtlichen Eckpunkte sowie die Vorgaben und Vorstellungen von Forschungsförderungsorganisationen im Hinblick auf elektronisches Publizieren und Open Access ausgeleuchtet.

Angebot 7.9

Termin
Schulung: für Arbeitsgruppen auf Anfrage

Beratung: jederzeit nach Vereinbarung

per Mail an:
edocs@ub.uni-osnabrueck.de

Raum
n.V., auch als Videokonferenz

Zielgruppe
Mitarbeiter*innen und Promovierende aller Fachbereiche

Max. Gruppengröße
20 Personen

Weiterbildung des wissenschaftlichen Personals

Referentin
Sabine Boccalini, Universitätsbibliothek

Angebote der Universitätsbibliothek

Qualitätssicherung bei wiss. Publikationen:

Wie erkennt man unseriöse Verlage (predator publishers)?

Beschreibung

Das Publizieren von Forschungsergebnissen ist für den wissenschaftlichen Fortschritt und das Renommee der Forschenden unerlässlich. Die Zahl der Veröffentlichungen pro Jahr nimmt konstant zu – ein Trend, der nicht nur qualitativ hochwertig publizierende Verlage und Publikationsorgane hervorgebracht hat. Unlängst in den Fokus geraten sind insbesondere unseriöse Geschäftsmodelle einiger Open-Access-Verlage (predator publishers) und pseudowissenschaftliche Tagungen (predatory conferences). Mangelnde Qualitätssicherung betrifft jedoch potentiell auch konventionelle Publikationsmodelle (Closed Access) für Monographien und Zeitschriften. Die Reputation der Forschenden leidet, wenn sie in einer unseriösen Zeitschrift oder bei einem zweifelhaften Verlag publizieren, selbst wenn die eingereichte Veröffentlichung an sich von hoher wissenschaftlicher Qualität ist. Wie lassen sich daher unseriöse Praktiken erkennen, um eine qualitativ hochwertige Publikation der eigenen Forschungsleistungen sicherzustellen?

Angebot 7.10

Termin
Schulung: für Arbeitsgruppen auf Anfrage

Beratung: jederzeit nach Vereinbarung

per Mail an:
sabine.boccalini@ub.uni-osnabrueck.de

Raum
n.V., auch als Videokonferenz

Zielgruppe
Mitarbeiter*innen und Promovierende aller Fachbereiche

Max. Gruppengröße
20 Personen

Weiterbildung des wissenschaftlichen Personals

Referentin
Sabine Boccalini, Universitätsbibliothek

Angebote der Universitätsbibliothek

Workshop Bibliometrie I:

Journal Impact Factor, h-Index & Co. verstehen und bestimmen

Beschreibung

Sie möchten herausfinden, welche Zeitschriften in Ihrem Fachgebiet das größte wissenschaftliche Renommee genießen, welche die einflussreichsten Autor*innen in einem bestimmten Forschungsgebiet sind oder welche Resonanz ein aktueller Artikel in der (Web-)Öffentlichkeit hervorruft? Hier können bibliometrische Methoden einen Beitrag leisten.

Im Workshop erfahren Sie, wie Journal Impact Factor, h-Index und andere bibliometrische Kennzahlen berechnet werden. Besonderes Augenmerk wird dabei auf die Interpretation, die Einordnung und die Grenzen dieser Metriken gelegt.

Angebot 7.11

Termin
Fr, 12.01.2024
von 12.30 - 14.00 Uhr

Anmeldefrist
Fr, 05.01.2024

Bitte melden Sie sich via Stud.IP an (Kursnummer UB221.10)

Raum
Web-Meeting in Stud.IP

Zielgruppe
Promovierende und Mitarbeiter*innen aller Fachbereiche (insbesondere der Natur- und Wirtschaftswissenschaften)

Max. Gruppengröße
15 Personen

Weiterbildung des wissenschaftlichen Personals

Referent*innen
Dr. phil. Jost Hindersmann, Universitätsbibliothek
Wibke Meyer zu Westerhausen, Universitätsbibliothek

Angebote der Universitätsbibliothek

Workshop Bibliometrie II: Die eigene Sichtbarkeit erhöhen durch Autoren-IDs und Academic Networking

Beschreibung

Während die Veranstaltung „Bibliometrie I“ sich der Frage widmet, wie bibliometrische Kennzahlen berechnet und interpretiert werden und in welchem Kontext dies überhaupt sinnvoll ist, gibt Ihnen „Bibliometrie II“ einfache Maßnahmen an die Hand, mit denen Sie die Sichtbarkeit Ihrer Forschung fördern können.

Erfahren Sie z. B., wie eine ORCID-ID Ihnen sicherzustellen hilft, dass Ihre Publikationen eindeutig mit Ihrer Person verknüpft werden.

Angebot 7.12

Termin
Fr, 19.01.2024
von 12.30 - 14.00 Uhr

Anmeldefrist
Fr, 12.01.2024

Bitte melden Sie sich via Stud.IP an (Kursnummer UB222.10)

Raum
Web-Meeting in Stud.IP

Zielgruppe
Promovierende und Mitarbeiter*innen aller Fachbereiche (insbesondere der Natur- und Wirtschaftswissenschaften)

Max. Gruppengröße
15 Personen

Weiterbildung des wissenschaftlichen Personals

Referent*innen
Dr. phil. Jost Hindersmann, Universitätsbibliothek
Wibke Meyer zu Westerhausen, Universitätsbibliothek

Angebote der Universitätsbibliothek

Plagiate erkennen

Eine Einführung für Lehrende aller Fachbereiche

Beschreibung

Plagiatsaffären haben in den vergangenen Jahren die Aneignung urheberrechtlich geschützten Eigentums in den öffentlichen Fokus gerückt. Auch Hochschulen sind in besonderem Maße für den „geistigen Diebstahl“ sensibilisiert und stehen vor der Herausforderung, Plagiate in wissenschaftlichen Abschluss- und Studienarbeiten sicher zu erkennen. Wie aber erkennt man ein Plagiat? Welche Formen von Plagiaten gibt es? Lässt sich Plagiatserkennungssoftware zur automatisierten Unterstützung einsetzen? Praxisnahe Antworten auf diese Fragen sowie einen Überblick über das rechtliche Umfeld gibt diese Veranstaltung.

Angebot 7.13

Termin
in der Vorlesungszeit, Termin folgt

Anmeldung
Bitte melden Sie sich via Stud.IP an (Kursnummer UB250.05)

Raum
Web-Meeting in Stud.IP

Zielgruppe
Lehrende und Mitarbeiter*innen aller Fachbereiche

Max. Gruppengröße
30 Personen

Weiterbildung des wissenschaftlichen Personals

Referent*innen
Dr. phil. Martin Gieseking, virtUOS
Dr. Marco Gronwald, Universitätsbibliothek
Dr. Magda Schwandt, Universitätsbibliothek